

Aufbauanleitung Gartenhaus

(**Beispielhaft** – bitte immer die jeweilige Anleitung beachten, die dem Bausatz beiliegt. Je nach Ausführung und Hersteller sind Abweichungen möglich !)

Der Aufbau ist ab Oberkante des vorhandenen Fundaments. In der Regel wird das Haus auf Terrassendielen gestellt, um eine Unterlüftung sicherzustellen.



Die Anlieferung erfolgt normalerweise mit einem 4 oder 5 Meter Anhänger.



Ein möglichst ebenes Fundament sollte vorhanden sein, rundum können die Einzelteile nach Größe sortiert verteilt werden...



Unterkonstruktion passend schneiden und in ca. 40 – 50 cm Abstand vereinzelt andübeln 1. Bohlenreihe mit UK verschrauben.



Folgende Bohlen werden nur gesteckt, nicht verschraubt. Manchmal muss mit Gummihammer nachgeholfen werden...



sofern vorhanden können Fenster später einfach von oben in die Aussparung geschoben/gesteckt werden



Letzte Bohle bitte wieder mit der darunter verschrauben (bitte Vorbohren !!!)



Auch die Giebel und die Sparren verschrauben.



Dachbretter mit den Sparren verschrauben (oder mit Krallen anschießen).



Dachpappe von unten nach oben über den First annageln.



Gibel- und Ortgangsblenden verschrauben, falls vorhanden auch die Traufbretter (zwingend nötig bei Regenrinne), bitte Edelstahl-schrauben verwenden



Beim Schindeln von unten beginnen, die Firstschindeln werden aus den Platten einzeln ausgeschnitten...



für gleichmäßiges Annageln der Firstschindeln evtl. eine Schnur spannen.



Für die Regenrinnenhalter mit Schnur ein Gefälle spannen, dann anbringen.



Die Regenrinne sollte unbedingt Gefälle Richtung Ablauf haben.



Auch eine Zusammenführung beider Fallrohre zu einem Ablauf ist möglich.



Sofern enthalten kann/muss am Ende noch der Boden (Fasebretter oder OSB-Platten) auf die UK geschraubt werden.



Zu den Wänden 1 cm Luft lassen, die Sockelleisten werden angenagelt.



Am Türrahmen enden die Leisten.

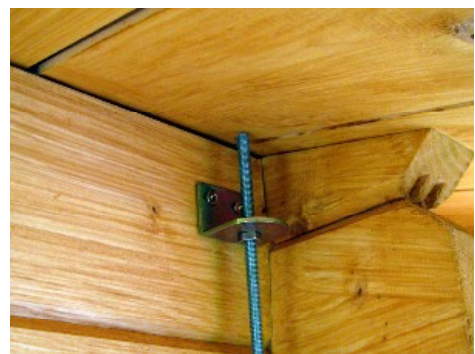


Zur Belüftung empfehlen wir Lüftungsgitter. Dazu an einer Wand unten, und gegenüber oben ein Loch in die Bohle Bohren, und die Lüftungsgitter anschrauben.

Die offenen Seiten der Unterkonstruktion können mit Lochblechen (Tierschutzgitter) verblendet werden.



Für die Holzblenden an den Gibeln empfehlen wir passende Kantbleche.



Auch ein Sturmsicherungsset für alle 4 Seiten ist ratsam – insbesondere bei längerem Vordach !!!



- Nach dem Aufbau den Endanstrich nicht vergessen:
1. Imprägnierung für die Außenwände (Schutz gegen Pilzbefall, Fäulnis, Vergrauung...)
 2. Lasur auf Wasserbasis, farblos für die Innenwände (Schutz gegen Feuchtigkeit und Schmutzanfälligkeit)
 3. Farbige Lasur für die Außenwände als UV-Schutz (jedoch erst 1 Tag nach der Imprägnierung streichen !)
 4. Fußbodenlack – für den Holzboden

Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz

Öffnungszeiten:
Mo – Fr.: 8 – 18°°
Sa.: 9-13°°, jeden 1.
Sonntag von 14 – 17°°

Viel Erfolg wünscht das Team vom

Leipziger Str. 69, 63607 Wächtersbach/ Aufenau,
Tel. 0 60 53/6017-17, Fax 0 60 53/6017-18
www.holzstudio-desch.de, info@holzstudio-desch.de